

Herrn Oberbürgermeister Uwe Schneidewind

Es informiert Sie	Ursula Albel
Anschrift	Rathaus Barmen 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	563 66 77
Fax (0202)	
E-Mail	ratsfraktion@dielinke-wuppertal.de
Datum	01.12.2020
Drucks. Nr.	VO/1008/20 öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am	Gremium
07.12.2020	Rat der Stadt Wuppertal

Dringlichkeitsantrag Mehr ÖPNV-Kapazitäten zum Campus Freudenberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
der Rat der Stadt Wuppertal möge beschließen:

Die Verwaltung prüft gemeinsam mit den WSW mobil die Möglichkeit, wie durch Ausweitung der Buskapazitäten auf den Verbindungen zum Campus Freudenberg mehr Kapazitäten bereitgestellt werden können, damit das Impfzentrum für die tägliche Zeit der Impfungen für ÖPNV-Nutzer*innen besser erreichbar wird.

Begründung:

Nach Pressemitteilungen sollen 2000 bis 3000 Impfungen pro Tag abgewickelt werden. Da nur jede/r zweite in Wuppertal wohnende Mensch über einen PKW verfügt, sind 1000 bis 2000 Menschen auf Bus und Taxi angewiesen. Es sind die Ärmsten und irgendwie eingeschränkten, die keine PKW haben, also auf den Bus angewiesen sind. Daraus ergeben sich für den ÖPNV besondere Lasten, insbesondere da die allgemeinen Hygiene-Bedingungen auch im Bus eingehalten werden müssen.

Rein formal müssen mind. ca. 70% der Wuppertaler*innen von rd. 360 Tsd. geimpft werden, sind 252 Tsd. Menschen. Selbst wenn davon die Hälfte mit dem privaten PKW fährt, bleiben 125.000 Leute, die auf ÖPNV (Taxi, Bus) angewiesen sind. Selbst wenn die Impfungen über 6 Monate gestreckt werden, sind das pro Tag (als incl. Samstag und Sonntag) zusätzliche 700 Fahrgäste. Und die verteilen sich gewiss nicht gleichmäßig über die 24 Stunden eines Tages, sondern nur über die Öffnungszeiten des Zentrums.

Die Dringlichkeit des Antrages ist in der Tatsache begründet, dass der Krisenstab bereits die Eröffnung des Impfzentrums für Mitte Dezember angekündigt hat.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Herhaus
Fraktionsvorsitzende

Gerd-Peter Zielesinski
Fraktionsvorsitzender